FrageB-Mobbing

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Fragebogen zum Thema Mobbing  | Ja | Nein |
| **1) Angriffe auf die Möglichkeiten, sich mitzuteilen** |  |  |
| Der Vorgesetzte/die Kolleginnen bzw. Kollegen schränken die Möglichkeiten ein, sich zu äußern. |  |  |
| Man wird ständig unterbrochen. |  |  |
| Lautes Schimpfen ist keine Seltenheit. |  |  |
| Ständige Kritik an der Arbeit erfolgt. |  |  |
| Ständig wird das Privatleben kritisiert. |  |  |
| Gibt es mündliche Drohungen unter 4 Augen? |  |  |
| Gibt es sogar schriftliche Drohungen? |  |  |
| Kontaktverweigerung durch abwertende Blicke oder Gesten kommt vor. |  |  |
| Kontaktverweigerung durch Andeutungen, ohne dass man etwas direkt ausspricht, kommt vor. |  |  |
| 2) **Angriffe auf soziale Beziehungen** |  |  |
| Man spricht nicht mit dem Betroffenen. |  |  |
| Man lässt sich nicht aussprechen. |  |  |
| Kollegen setzen sich in der Kantine weg. |  |  |
| Kollegen wird verboten, einzelne anzusprechen. |  |  |
| Man wird ignoriert. |  |  |
| 3) **Angriffe auf das soziale Ansehen** |  |  |
| Hinter dem Rücken von Betroffenen wird gemauschelt. |  |  |
| Gerüchte werden gestreut. |  |  |
| Man macht jemanden lächerlich. |  |  |
| Gang, Stimme oder Gesten werden nachgeäfft. |  |  |
| Politische oder religiöse Einstellungen werden verhöhnt. |  |  |
| Man macht sich über das Privatleben und die Herkunft lustig. |  |  |
| Man zwingt jemanden zu niedrigeren Tätigkeiten. |  |  |
| Arbeitseinsatz wird in falscher oder kränkender Weise beurteilt. |  |  |
| Entscheidungen des Betroffenen werden in Frage gestellt. |  |  |
| Der Betroffene wird beschimpft. |  |  |
| Sexuelle Annäherungen oder verbale Angebote werden gemacht. |  |  |
| 4) **Angriffe auf die Qualität der Berufs- und Lebenssituation** |  |  |
| Dem/Der Betroffenen wird keine Arbeitsaufgabe zugewiesen oder gleich Unmengen. |  |  |
| Man vergibt sinnlose Arbeitsaufgaben. |  |  |
| Der/die Betroffene wird bewusst unter- bzw. überfordert. |  |  |
| 5) **Angriffe auf die Gesundheit** |  |  |
| Androhung körperlicher Gewalt ist erfolgt. |  |  |

Kreuzen Kolleginnen und Kollegen die Punkte mit „Ja“ an, müssen Sie davon ausgehen, dass in Ihrem Betrieb gemobbt wird. Nehmen Sie dies zum Anlass, die Situation genauer zu betrachten und eventuellen Auffälligkeiten bei den einzelnen Kollegen anzusprechen.